

VORREINIGUNGSSCHACHT VR

02/2024

Vorreinigung für Versickerungsanlagen und Technische Filter

Vorreinigungsschacht mit großflächigem Hochleistungs-Koaleszenzfilter und integriertem Schlamm-speicher. In monolithischer Bauweise aus hochwertigem, abwasserbeständigem Polyethylen bzw. aus Beton.

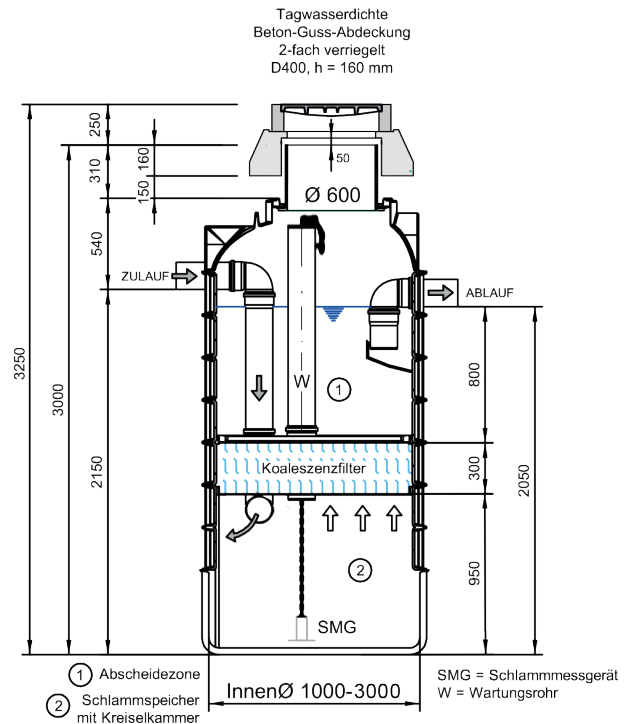


Filterdurchgangsgeschwindigkeit
ca. 0,019 m/s

Einfache Wartung

Bemessung des Schlamm-
speichers für ca. 15 Jahre:
250-300 l/ha.a bei TS 28-30%

Verstopfungsfreier Wabenfilter



- Für Flächentyp F2-F4 nach ÖWAV-Regelblatt 45
- Getauchter Zulauf mit tangentialer Einstromung in den Schlammfang (Kreiselstrom)
- Verringerung der Strömungsgeschwindigkeit
- Zerlegung der Dichteströmung im Koaleszenzfilter
- Optimale Sedimentation der Feststoffe
- Koaleszenzfilter aus definierten PP-Wabenkörper mit vertikaler Durchströmung
- Höhe der Ausleitung nur ca. 10 cm unter dem Zulauf
- Optional: Selbsttätiger Ablaufverschluss als Störfallvorsorge

STECKFERTIG!

Betongüte C45/55

Art.Nr	Nenn- größe l / s	Schacht Ø [mm]	Schacht- höhe [mm]	Einbautiefe inkl. Abdeckung [mm]	Zulauf / Ablauf Ø [mm]	Zulauf Tiefe [mm]	Ablauf Tiefe [mm]	Schlamm- fang Liter	Euro
VR15	15	1000	3000	3250	160	1100	1200	740	Preise auf Anfrage!
VR20	20	1200	3000	3250	160	1100	1200	1000	
VR40	40	1600	3000	3250	200	1100	1200	1900	
VR60	60	2000	3180	3670	250	1170	1270	3100	
VR90	90	2500	3180	3690	300	1190	1290	4900	
VR130	130	3000	3200	3690	300	1190	1290	7000	

Größere Anlagen auf Anfrage!

Die Einbauanleitung ist zu beachten !

EINBAU- UND VERLEGEHINWEISE MIT LASTVERTEILUNGSRING

1. Vor dem Einbau auf Beschädigungen oder Verunreinigungen kontrollieren, eventuell reinigen.
2. Vor Verfüllung des Schachtbauwerks ist die Dichtheit aller Anschlüsse gemäß ÖNORM B2503 zu kontrollieren.
3. Den Schachtunterteil sorgfältig mit geeigneten Geräten unterstopfen. Als Unterbau ist verdichteter Kies (max. Körnung 8/16, Dicke 8-10 cm, Dpr \geq 95 %) vorzusehen.
4. Der Schacht ist vertikal auszurichten. Zur lagenweisen Verfüllung (nicht größer als 30 cm) mit leichten Verdichtungsgeräten (mind. Dpr \geq 95 %) ist nicht bindendes Material zu verwenden. Empfohlene Schachtumhüllung von mind. 30 cm mit Kies 8/16.
5. Der Schachthals kann bauseits entsprechend gekürzt werden. Das Verfüllmaterial ist rundum sorgfältig unterhalb des Lastverteilungsringes zu verdichten.
6. Der Lastverteilungsring ist so zu versetzen, dass dieser ca. 50mm über die Oberkante Schachthals ragt.
7. Die Schachtabdeckung ist dann auf den Lastverteilungsring dicht zu versetzen und bündig auf das entsprechende Strassenniveau auszurichten.
8. Die Auftriebssicherung ist bei einem Grundwasserstand von 50 cm über der Schachtsohle bei Einhaltung der Verlegehinweise gegeben. Bei einem höheren Grundwasserstand sind zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu treffen und diese sind mit Schachtprofi abzuklären.